



Lokale Aktionsgruppe AktivRegion Nordfriesland Nord e.V.

**Herzlich Willkommen zur 5. Mitgliederversammlung**  
**Donnerstag, 21.11.2013 in Enge-Sande**

## Tagesordnung

---

1. Begrüßung, Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht der Kassenprüfung
3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle
  - Rückblick auf die Arbeit der LAG
4. Ausblick auf die neue Förderperiode 2014-2020
5. Vorstellen von Projekten
  - Projektträger der AktivRegion stellen ihre Projekte vor
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahl von Vorstandsmitgliedern
8. Verschiedenes

# 1. Begrüßung, Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls, Feststellung der Beschlussfähigkeit

---

## 2. Bericht der Kassenprüfung

---

### 3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (1)

#### LAG AktivRegion Nordfriesland Nord e.V.

- Start der AktivRegion: 16.10.2008
- 169 Mitglieder
- 21 Vorstandssitzungen seit Gründung, davon 4 seit der letzten MV am 13.11.12
- 74 durch den Vorstand beschlossene Maßnahmen:
  - 55 Projekte aus dem Grundbudget der AktivRegion (davon 13 seit letzter MV)
  - 2 Leuchtturmprojekte aus dem landesweiten Wettbewerb
  - 12 Projekte finanziert mit extern akquirierten Geldern (davon 2 seit letzter MV) **CK1**
  - 5 Wettbewerbe mit Preisgeldern





## Haushaltsmittel über die AktivRegionen: 3.174.937 € gebundene Mittel

### *Grundbudget:*

- 1.333.753 € (2009 - 2013), sowie Überschreitung um 26.188,50 €
- 113.040 € gebundene Mittel über nationale Kofinanzierung
- ***Grundbudget für EU-Zukunftsthemen:***
  - 396.000 € gebundene Mittel durch Vorstandsbeschlüsse
- ***Fördergelder für das Fischwirtschaftsgebiet Dagebüll:***
  - 30.000 € freies Budget (für 2013)
  - 7.500 € für das Management (je 2.500 € für 2010, 2011 und 2013)
- ***Landesweiter Wettbewerb für Leuchtturmprojekte:***
  - 1.294.644 € bereits gebunden:
    - 592.768 € für das „Wilhelminen-Hospiz“ in Niebüll
    - 701.875 € für das „LaufForum Nord“ in Bredstedt

### 3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (3)

#### Extern akquirierte Gelder (1) : 2.033.343 €

- **Wettbewerbe:**
  - 400.000 € bundesweiter Wettbewerb „Bioenergie-Regionen 2009-2012“
  - 299.493 € bundesweiter Wettbewerb „Bioenergie-Regionen 2012-2015“
  - 20.000 € landesweiter Wettbewerb „Reg. Konzepte für Einsatz v. E-fahrrädern“
  - 100.000 € landesweiter Wettbewerb „Energienmodellregion S.-H.“(mit Kreis NF)
- **Diversifizierung in der Landwirtschaft:**
  - 23.936 € Barrierefreies Doppelferienhaus Schmörholm
  - 76.500 € Bau einer Bewegungshalle für Pensionspferde und Außenanlagen
  - 42.692 € Barrierefreies Spiel- und Bauernhoferlebnis Schmörholm
  - 25.525 € Energienkontor Humptrup
- **Modellvorhaben „Region schafft Zukunft“**
  - 41.500 € Überarbeitung der Erlebnisbausteine
  - 26.167 € Umsetzungskonzept Elektromobilität
  - 50.000 € Sparkassenpark und Mühlenteich Bredstedt
- **Ländlicher Wegebau**
  - 85.593 € für ländliche Wege in Högel, Drelsdorf und Risum-Lindholm
- **Förderung von Kernwegen**
  - 124.135 € Ausbau eines ländlichen Kernweges in Risum-Lindholm

### 3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (4)

---

#### **Extern akquirierte Gelder (2): 2.033.339 €**

- ***Sportstättenförderung***
  - 124.598 € Energetische Dacherneuerung der Sporthalle Breklum
  - 163.204 € Modernisierung der Laufbahn am LaufForum Nord
- ***Landesmittel für Projekte mit landesweiter Bedeutung***
  - 400.000 € Landesmittel für die Erweiterung des Nordfriisk Instituuts
- ***Bundsgelder***
  - 30.000 € für Erstellung der Integrierten Entwicklungsstrategie

### 3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (5)

#### Gesamtaufstellung verausgabter Fördermittel:

Maßnahmen / Budgets	Fördergelder	Invest.summe brutto
Grundbudget	1.333.753 €	5.004.592 €
Grundbudget EU-Zukunftsthemen/ Health Check	396.000 €	679.320 €
Nat. Kofinanzierung privater Grundbudgetprojekte	113.040 €	- siehe oben -
Fischereifonds f. Fischwirtsch.gebiet u. Management	37.500 €	37.500 €
Leuchtturmprojekte – landesweiter Wettbewerb	1.294.644 €	6.637.535 €
Landes –/ EU-Mittel zur Diversifizierung in der LW	168.652 €	930.219 €
Landesmittel f. Projekte m. landesweiter Bedeutung	400.000 €	1.227.010 €
Bundesmittel für Erstellung der Entwicklungsstrategie	30.000 €	60.000 €
Bundesmittel für Ländlicher Wegebau (Konj.paket 2)	85.594 €	282.954 €
EU-Mittel zur Sportstättenförderung	287.802 €	532.172 €
EU-Mittel zum Kernwegeausbau	124.135 €	268.583 €
„Region schafft Zukunft“ über den Kreis NF	117.667 €	117.667 €
Wettbewerbe „Bioenergie-Regionen“	699.493 €	> 700.000 €
Wettbewerbsgeld „Elektrofahrräder“	20.000 €	20.000 €
Wettbewerbsgeld „Energieolympiade“	100.000 €	100.000 €
<b>Folie 9 Gesamtmaßnahmen</b>	<b>5.208.280 €</b>	<b>&gt; 16.597.552 €</b>

### 3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (6)

**Projekte** (*kursiv, türkis= neue Projekte seit letzter Mitgliederversammlung*)

<b>Handlungsfeldübergreifend</b>	Geschäftsstelle Regionalmanagement
	<i>Integrierte Entwicklungsstrategie</i>
<b>Handlungsfeld „Fisch“</b>	Management AK Fisch
<b>Handlungsfeld „Wirtschaft &amp; Energie“</b>	Energieeffizientes Wohnen
	Energetische Sanierung Friedhofgebäude Leck
	Intelligente Energieverteilung mit Smarthome
	<i>Intelligente Wegekonzepte</i>
	<b>Extern akquirierte Fördergelder:</b>
	Studie Nutzbarmachung Windenergie f. Tourismus
	Wettbewerb: Elektrofahrräder
	Wettbewerb: „Energiemodellregion SH“
	Kernwegeausbau: Risum-Lindholm
	Sportstättenförderung: Bredstedt und Breklum
	Landwirtschaftll. Diversifizierung: Energienkontor

### 3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (7)

#### Projekte:



<b>Handlungsfeld „Wirtschaft &amp; Energie“</b>	<b>Extern akquirierte Fördergelder:</b>
	Wettbewerb „Bioenergie-Regionen 2009 – 2012“
	Wettbewerb „Bioenergie-Regionen 2012 – 2015“

### 3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (8)

#### Projekte:

<b>Handlungsfeld „Aktives soziales Leben“</b>	Umbau der Gaststätte „Struckumer Hof“
	Machbarkeitsstudie Aktiv- und Gesundheitshalle
	Machbarkeitsstudie Mobile Daseinsvorsorge
	Gebrauchshundesportplatz Niebüll
	„Plattdüütsch för de Lütten“
	Sicherung der ärztlichen Grundversorgung in der Region um Joldelund
	TEO – Tage ethischer Orientierung
	Erhalt des historischen Wasserturms am Niebüller Stadtrand
	Neubau eines Funktionsgebäudes auf dem Sportplatz Achtrup
	Durchführung eines Ideenwettbewerbes zur Neugestaltung der Kirchenstrasse in Breklum
	Mühle Jenny - Erhalt orts- und landschaftsprägender Bausubstanz in Achtrup
Auskommen mit dem Einkommen	

### 3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (9)

#### Projekte:

<b>Handlungsfeld „Aktives soziales Leben“</b>	Sportentwicklungsplanung Niebüll
	Seniorenwegweiser Mittleres Nordfriesland
	Aktive Pause und grünes Klassenzimmer – Schulhofgestaltung an der Gemeinschaftsschule Leck
	Wiederaufbau d. Westerstegels St. Laurentius Langenhorn
	Attraktivitätssteigerung des Bahnhofs Langenhorn mit Ausbau der Elektromobilität
	Wohnprojekt Bergstraße
	Barrierefreies Leckhuus
	Andersen-Hüs Klockries : Reetdacherneuerung
	Errichtung eines Außenfahrstuhls an der Klinik Niebüll
	Attraktivitätssteigerung des Dreisdörper Krogs
	Umbau Dorfplatz Ahrenshöft

### 3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (10)

<b>Handlungsfeld          „Aktives soziales          Leben“</b>	<i><b>DORT – Deutsch vor Ort</b></i>
	<i><b>Aufwertung des Dorfplatzes am Gemeindehaus „Hans Momsen“ in Fahretoft</b></i>
	<i><b>Friesenmuseum Niebüll – Erhalt eines friesischen Kulturdenkmals durch Teilerneuerung des Daches</b></i>
	<i><b>Tierauffangstation Klixbüll</b></i>
	<i><b>Bürgerbus Ladelund</b></i>
	<i><b>Durchführung eines Architektenwettbewerbs für einen Anbau mit Multi-Media Ausstellungsraum und Archivkeller an das Nordfriisk Instituut in Bredstedt</b></i>
	<i><b>Infrastrukturelle Verbesserung der Außenanlagen am Jugend- u. Sporthaus in Enge-Sande</b></i>
	<i><b>Dorfplatz Almdorf – Gestaltung der Ortsmitte</b></i>
	<i><b>Verbesserung der Verkehrssicherheit der Kindertagesstätte und der Feuerwehr Breklum</b></i>

### 3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (11)

---

<b>Handlungsfeld</b> <b>„Aktives soziales</b> <b>Leben“</b>	<b>Leuchtturmprojekte:</b>
	Das Wilhelminen-Hospiz in Niebüll – ein stationäres Hospiz für Niebüll
	LaufForum Nord in Bredstedt

### 3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (12)

#### Projekte:

<b>Handlungsfeld „Tourismus“</b>	Bestandsaufnahme, Modernisierung, Optimierung der Kreisradwegenetze und Rundrouten in NF
	Relaunch des Internetauftrittes der NFT GmbH
	Aufwertung der Badestelle „Niebüller Wehle“
	Kunstpunkte
	Weiterbildung in der Tourismusbranche an der Westküste
	Ausstellung regionale Kultur und Natur im Serviceturm Schlüttsiel
	Radtourismus Nordfriesland Nord
	Entrée zur Halligwarft Süderwaygaard
	Badestelle der Zukunft Schlüttsiel
	Umgestaltung Sparkassenpark und Mühlenteich Bredstedt – Baustein II Grünes Foyer
	Ausgestaltung der Badestelle Südwesthörn

### 3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (13)

#### Projekte:

<b>Handlungsfeld „Tourismus“</b>	Pavillon Langenberger Forst
	Barrierefreier Erlebnispark / Waldseilgarten Leck
	Rad- und Freizeitkarte Nordfriesland Nord
	Fahren mit Rückenwind – mobil mit Strom aus 100 % erneuerbarer Energie
	<b>Extern akquirierte Gelder:</b>
	Erlebnistouren Nordfriesland – Generationsübergreifende Angebote für Einheimische und Touristen
	Umgestaltung Sparkassenpark und Mühlenteich Bredstedt – Baustein II Wegeführung
	Barrierefreies Ferienhaus Schmörholm
	Neubau einer Reithalle incl. Außenanlagen
	Barrierefreies Spiel- und Bauernhoferlebnis Schmörholm - Landwirtschaft zum Anfassen und Wellness auf dem Bauernhof

### 3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (14)

---

#### **Netzwerk- und Projektarbeit im Handlungsfeld „Aktives soziales Leben“**

##### ▪ **AK Soziales**

- Austauschforum und Forum zur Identifizierung neuer Themen/Projekte
- 3. AK: Anfang Dezember 2012

##### ▪ **Netzwerk Bildung**

- Austauschforum zur Sammlung von Ideen, Initiierung von Projekten, Umsetzung von jährlichen Veranstaltungen im Bereich Bildung
- 13 Treffen seit Herbst 2010
- Initiierung v. Projekten: TEO, Netzwerk Ganztagschule, Deutsch vor Ort
- Planung und Durchführung jährlicher Bildungskonferenzen
  - Mai 2011: Auftaktveranstaltung mit dem Reformpädagogen Otto Herz
  - Mai 2012: Netzwerk-Konferenz „Bildung neu leben“
  - Mai 2013: Nicht für die Schule, sondern für das Leben“
- Planung und Durchführung von Bildungstagen
  - 1. Bildungstages Nordfriesland am 20.9.2012
  - 2. Bildungstag Herbst 2014
- Austausch zu aktuellen Bildungsthemen

### 3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (15)

#### 3. Bildungskonferenz am 16. Mai 2013

„Nicht für die Schule, sondern für das Leben.  
Berufs- und Lebensbilder in Kita und Schule“



### 3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (16)

---

#### **Netzwerk- und Projektarbeit im Handlungsfeld „Aktives soziales Leben“**

##### **▪ AG Gemeinschaftliches Wohnen**

- Anregung aus dem AK Soziales, den Themenkomplex Mehrgenerationen-Wohnen in der AktivRegion zu begleiten
- Zum Auftakt: Infoabende in Niebüll (11.6.12) und Bredstedt (5.11.12)
- 4 AG-Treffen seit November 2012
- Interesse an Austausch, Projektvorstellungen, Klärung konkreter Fragen bei eigenen Projektansätzen
- Exkursionen zum Wohnprojekt „föhreinander“ auf Föhr, Vorstellungen von „Haus Bergstraße“ Ladelund, nordfriesischer Wohnprojekte in Planung wie „Lebens(t)raum“ Niebüll, „Trommelberg“ Husum, „Andersland“ St.Peter Ording, „Wohnen im Alter“ Bordelum
- Thema für 5. Treffen „Quartiersentwicklung im ländlichen Raum“

### 3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (17)

---

#### Teilnahme an kreisweiten Arbeitsgruppen

- **Geschäftsführende Runde zur Umsetzung des Masterplans auf Kreisebene**
  - Vierteljährliche Treffen der Kreisabteilungen und der AktivRegionen
- **AK Handlungskonzept Schule Arbeitswelt**
- **Regionales Bündnis für Jugendliche**

### 3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (18)

---

#### Netzwerkarbeit im Handlungsfeld Tourismus

##### ▪ AK Tourismus

- AK der Nordfriesland Tourismus GmbH  
(in Kooperation zur Vermeidung von Doppelstrukturen)
- Teilnehmende Organisationen: Tourist-Infos, Stadt- und Gemeindemarketings, Amsinck-Haus, Infozentrum Wiedingharde, Stiftung Seebüll Ada und Emil Nolde
- 7. AK-Treffen im Juni 2013
  - Maßnahmenrückblick 2012
  - Maßnahmenplanung 2013
  - Austausch der AK-Mitglieder



### 3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (19)

---

#### **Netzwerk- und Projektarbeit im Handlungsfeld Fisch**

- **AK Fisch des Fischwirtschaftsgebiets Dagebüll**
  - kein AK-Treffen im Jahr 2013
  - Fördersumme 2009-2013: 150.000 € (30.000 € jährlich)
  - Bisherige Mittel sind in landesweiten Projektpool zur Finanzierung landesweiter Vorhaben geflossen, da bisher kein Projektantrag vorliegt
  - z.Zt. in Arbeit: Einpflegen regionaler Daten in das landesweite Fischportal [www.fischerleben-sh.de](http://www.fischerleben-sh.de)



### 3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (20)

---

## Netzwerk- und Projektarbeit im Handlungsfeld Wirtschaft & Energie

### 1) AktivRegion Nordfriesland Nord

#### Netzwerkarbeit:

#### ▪ **Steuerungsgruppe Energie**

- Teilnehmer: regionale Akteure aus der Erneuerbare-Energien-Branche
- Treffen: drei – viermal jährlich
- Aufgaben: Bewertung energiepolitischer Entwicklungen hinsichtlich ihrer Relevanz für NF Nord
- Zugleich: „Redaktionsgruppe“ → Inhaltliche Zuarbeit zum Magazin „Neue Energien im Norden“
  - Bisher 10 Magazine
  - Insgesamt noch 4 Magazine geplant
  - Februar 2014, Juli 2014
  - Februar 2015, Juli 2015

### 3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (21)

---

## **Netzwerk- und Projektarbeit im Handlungsfeld Wirtschaft & Energie**

### **1) AktivRegion Nordfriesland Nord**

#### Projektarbeit:

- **Intelligente Wegekonzepte**

- Untersuchungen zur Erntelogistik von Biomasse und der damit einhergehenden Straßenbelastung
- Hierzu unter Tagesordnungspunkt 5 („Projektträger der AktivRegion stellen ihre Projekte vor“) weitere Ausführungen von P.R. Petersen, Bgm. der Gemeinde Bordelum

### 3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (22)

---

## Netzwerk- und Projektarbeit im Handlungsfeld Wirtschaft & Energie

### 2) Bioenergie-Region Nordfriesland Nord



#### Zweite Förderphase (01.08.2012 – 31.07.2015):

- Fördermittelgeber: BMELV
- fachliche Betreuung: Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe (FNR)
- Zuwendung: ca. 300.000,- EUR
- Regionale Ausdehnung:
  - Amt Südtondern
  - Amt Mittleres Nordfriesland
  - Kreis Nordfriesland (Kreis NF = „Zwillingsregion“)

### 3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (23)

---

## Netzwerk- und Projektarbeit im Handlungsfeld Wirtschaft & Energie

### 2) Bioenergie-Region Nordfriesland Nord



#### Förderschwerpunkte:

- Stoffstrommanagement
  - Effiziente Nutzung von Ressourcen
- Wertschöpfung
  - Stärkung regionaler Akteure
  - Ausbau & Steigerung von Wertschöpfungsketten
- Wissenstransfer
  - Öffentlichkeitsarbeit (Exkursionen, Vorträge, Schulungen, etc.)
  - Homepage, Flyer, Roll-ups, etc.

# Einzige Modellregion im Norden

Bundesministerium fördert Bioenergie-Region Nordfriesland / Projektmanager begleitet Studien und konkrete Vorhaben

**NORDFRIESLAND** Global denken – lokal handeln. Was den Klimaschutz angeht, gewinnt dieses Motto an der Westküste immer mehr an Bedeutung. Nordfriesland soll bis zum Jahr 2020 klimafreundlichster Kreis der Republik werden. Und auch in punkto Nutzung von Bioenergie gibt es Erfolg ver-

in diesem Zeitraum alles angestossen wurde – Studien zu neuen Verfahren der Biomasse-Nutzung, Informationsarbeit und Arbeitsgruppen als Forum für Landwirtschaft, Verwaltung und Öffentlichkeit –, fand Gefallen im Ministerium. Deshalb fließen nun bis Ende Juli 2015 weitere 300.000 Euro in die Bioenergie-Region an der nördlichen Westküste.

Die Stoßrichtung: Es soll erreicht werden, durch Vorzeigeprojekte die regionale Wertschöpfung zu steigern und Know-how auch an andere Regionen weiterzugeben. So wurde der Kreis Nordfriesland als Partner mit ins Boot geholt – als „Zwilling“, wie es Wilfried Bockholt, Vorsitzender der Aktiv-

Region NF-Nord, ausdrückt. Denn ohnehin gilt schließlich: „Klimaschutz macht an keiner Gemeinde-, Amts- oder Kreisgrenze halt.“

Dabei gilt es, fossile Energieträger zu ersetzen, betont Bockholt. Mit Blick auf die Reaktor-Unglücke in Tschernobyl und Fukushima betont er aber auch: „Die Halbwertszeit der Erschrockenheit ist erschreckend.“ Ziel müsse es deshalb sein, ein breites öffentliches Bewusstsein dafür zu schaffen, dass „gute Energie“ produziert, aber dann auch ökonomisch und ökologisch sinnvoll genutzt wird, um auf diesem Weg Bioenergie langfristig zu etablieren.

Von Biogasanlagen erzeugte Wärme soll nicht einfach verpuffen, sondern direkt vor

Ort oder über kleine Wärmenetze sinnvoll genutzt werden. Vorhaben dieser Art begleitet Bioenergie-Projektmanager Simon Rietz, der vor seinem Engagement in Nordfriesland in Bremerhaven Erfahrungen mit internationalen Energie-Projekten sammelte.



Rietz

Zu seinem Aufgabenfeld gehört es, mögliche Alternativen zum Mais aufzudeckeln. So soll im Sommer ein Versuch mit Blühmischungen von Wildsaaten laufen. „Wir können mit dem Energieertrag aus Mais nicht konkurrieren“, sagt Rietz. Aber er macht mit Blick auf Spritzmittel-Einsatz, Grundwasserschutz und Verkehrsbelastungen durch Transporte auch die Gegenrechnung auf.

Ähnlich argumentiert Gunnar Thöle, Klimaschutz-Manager des Kreises Nordfriesland. Er widmet sich vorrangig Fragen der Energieeffizienz – Altbau-Sanierung, Heizen und Verkehr. Und da gibt es ein Gebiet, auf dem Nordfriesland führend ist, wenn auch auf niedrigem Niveau: Inzwischen

sind rund 30 Stromtankstellen eingerichtet und noch einmal so viele sind laut Thöle in Planung. Allerdings sind im Kreisgebiet bislang gerade einmal rund 50 Elektrofahrzeuge mit NF-Kennzeichen unterwegs. fu

## IM AMTSHAUS ZU FINDEN

Das Management der Bioenergie-Region ist im Amtshaus Südtondern in Niebüll zu finden. Ansprechpartner ist Dipl.-Ing. Simon Rietz, in der Aktiv-Region Nordfriesland-Nord zuständig für das Projektmanagement Bioenergie/Regionalmanagement, Telefon 04661/801-940 oder E-Mail: s.rietz@aktivregion-nf-nord.de

sprechende Ansätze: So werden die Lokale Aktionsgruppe Aktiv-Region Nordfriesland-Nord und der Kreis Nordfriesland weiterhin vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz gefördert – als eine von 21 Bioenergie-Regionen in Deutschland und als einzige in Schleswig-Holstein.

Die Aktiv-Region war bereits in den vergangenen drei Jahren mit rund 400.000 Euro gefördert worden, um die Nutzung nachwachsender Rohstoffe und regenerativer Energien im ländlichen Raum voranzubringen. Was



Die Nutzung von Bioenergie ist ein Zukunftsthema. BAHNDIEN

Wochenschau, 17. November 2013

Quelle: (shz, 15.02.2013)



Gemeinsamer Messestand auf der new energy in Husum, 21.-24. März 2013

Kalender „Nordfriesland – Land der neuen Energien!“ ab Anfang Dezember kostenlos bei Herrn Thöle (Husum) oder Herrn Rietz (Niebüll) abzuholen.

Ab 13. Januar touren die Siegermotive in Form einer Wanderausstellung bis Ende Mai durch Nordfriesland. Start ist im Amtshaus Südtondern.

### 3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (25)

---

## Netzwerk- und Projektarbeit im Handlungsfeld Wirtschaft & Energie

### 2) Bioenergie-Region Nordfriesland Nord



#### Netzwerkarbeit:

- **AK Bioenergie**

- Teilnehmer: regionale Akteure aus der Erneuerbaren- Energien-Branche, hier aber mit dem Fokus auf Biomassenutzung, nachwachsenden Rohstoffen, etc.
- Treffen: ca. 2 – 3 mal im Jahr
- Exkursionen und Vorträge zu relevanten Themen

### 3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (26)

## Netzwerk- und Projektarbeit im Handlungsfeld Wirtschaft & Energie

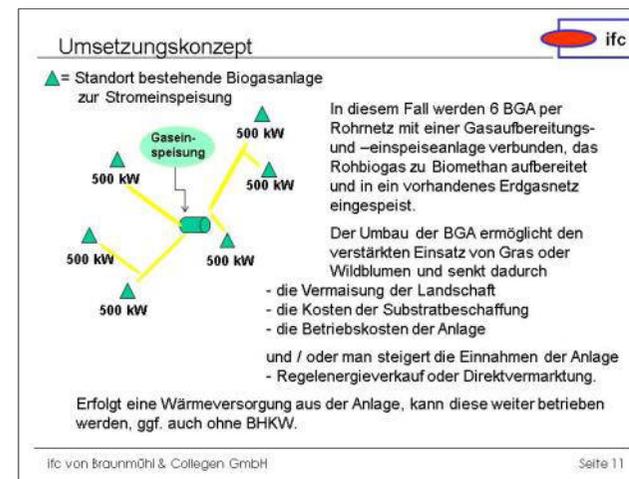
### 2) Bioenergie-Region Nordfriesland Nord

#### Netzwerkarbeit:

- Vortrag: Bündelung von BGA zur gemeinsamen Einspeisung von Biomethan
- 25. April 2013 (Amtshaus Niebüll)
- Referent: Dr. W. von Braunmühl (ifc & Kollegen, Hamburg)

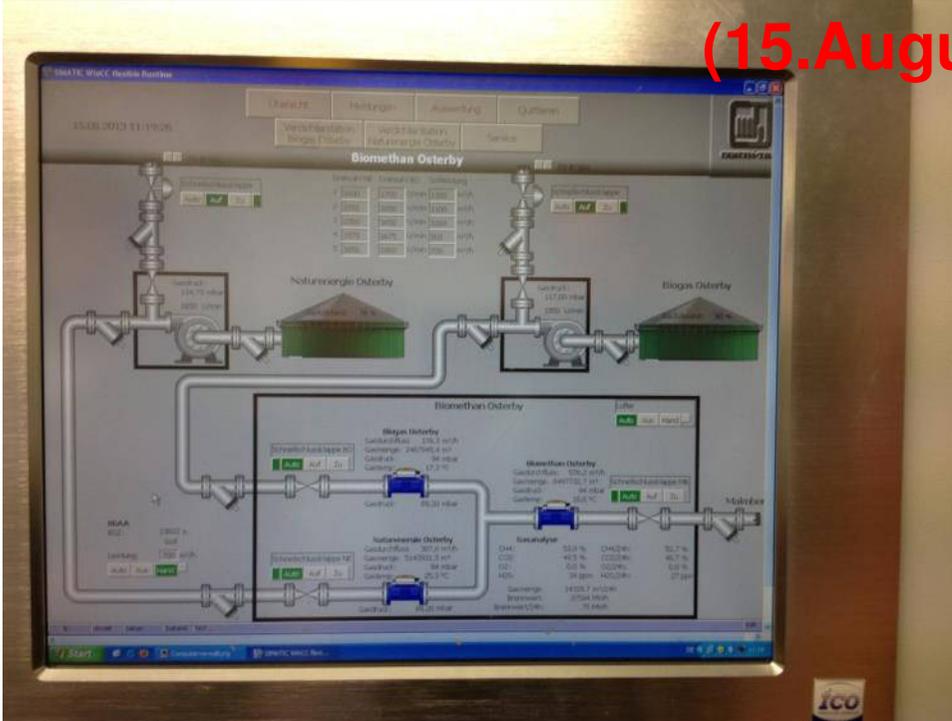


Quelle: Wells





**Exkursion Biomethan-Aufbereitungsanlage Osterby  
(15. August 2013)**





**Exkursion Silphie-Feld Sprakebüll (20. September 2013)**



## 5. Verschiedenes & Veranstaltungen

---



BIOENERGIE-REGION  
Nordfriesland Nord

AktivRegion  
Nordfriesland  
N  
O  
R  
D

### Vortragsabend: Heizen mit Holz

- Vortragsabend am 17. Oktober 2013 (Donnerstag)
- gemeinsam mit ekc Bredstedt
- ca. 30 Zuhörer



### 3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (27)

---

## Netzwerk- und Projektarbeit im Handlungsfeld Wirtschaft & Energie

### 2) Bioenergie-Region Nordfriesland Nord

#### Projektarbeit:

#### ▪ **Laufende Projekte (Auswahl):**

- Windgas-Projekt (Power-to-Gas)
- Zwischenfruchtgemenge
- Biogas-Expert
- Markteinschätzung Treibsel
- Projektentwickler-Energiegenossenschaften



**Viele Projekte laufen unter Koförderung des Preisgeldes der Energie-Modellregion!**

**Weitere Informationen und aktuelle Hinweise finden Sie immer auf der ständig aktualisierten Homepage:**

**[www.bioenergieregion-nf-nord.de](http://www.bioenergieregion-nf-nord.de)**

### 3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (28)

---

#### Windgas-Projekt

- Machbarkeitsstudie zur Umsetzung eines Windgas-Projektes am Standort der BGA in Uhlebüll
- Drittmittelgeber: Stadtwerke Niebüll, Uhlebüll Biogas GmbH, eta energiechnik, UWGasthafen I
- Studienverfasser: Leipziger Institut für Energie & Technische Universität Hamburg-Harburg
- Projekt ist abgeschlossen (9.Oktober 2013) → Pressemitteilung
- Ergebnisse: Kurzzusammenfassung auf Homepage!
- TU Harburg hat ein Szenario entwickelt, wie es mit dem Projekt weiter gehen könnte. Dazu tagt das Projektkonsortium am 28.November 2013

### 3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (29)

---

#### Zwischenfruchtgemenge

- Einbringung von Zwischensaatensorten auf Getreide-GPS-Standorten zur Steigerung von Biomasse, Biodiversität, Vermeidung von Erosion, etc.
- Status: Aussaat erfolgte im Juni 2013, Ernte im Oktober 2013
- 2 Standorte: Nordstrand (Hauptstandort) und Blumenkoog (bei Dagebüll)
- Umsetzung durch: Berufliche Schule des Kreises Nordfriesland in Husum (Außenstelle: Fachschule für Landwirtschaft, Bredstedt)
- Projektdauer: Juni 2013 – Herbst 2014
- Thema ÖA und Wissenstransfer: Besuch vom Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF) e. V. aus der Nähe von Berlin im Rahmen des Projekts: „Kumulative Wirkungen des Ausbaus erneuerbarer Energien auf Natur und Landschaft“ (Förderung durch BfN)
  - <http://www.bfn.de/15239.html>
  - [http://homepage-zalf.ext.zalf.de/programs/show\\_fp1/Detail.aspx?id=1482](http://homepage-zalf.ext.zalf.de/programs/show_fp1/Detail.aspx?id=1482)
- Feldtag am 2. Oktober 2013, ca. 30 Teilnehmer/Innen

# Impressionen vom Feldtag am 2. Oktober 2013



### 3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (30)

---

#### Anbauversuche Biogas-Expert

- Versuche zu Ertragssteigerung von Dauergrünland als BGA-Substrat durch Direktinjektion bzw. Ansäuerung von Gärresten
- Standort: zwischen Waygaard und Stedesand
- Drittmittelgeber: CAU Kiel, Universität Aarhus (DK)
- Studienverfasser: CAU Kiel (Dissertation A. Seidel)
- Status: Projekt läuft seit 26.03.2013 bis Herbst/Winter 2013/2014
- Ergebnispräsentation voraussichtlich Frühjahr 2014



Injektionsdüngung in der Marsch / Quelle: Birresborn

### 3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (31)

#### Markteinschätzung Mischpellets aus Treibsel

- Problem: Hohes Treibselaufkommen, aber noch keine sinnvolle Nutzung
- Neues Verfahren produziert aus Biomasse Pellets zur thermischen Nutzung (Versuche mit Treibsel aus der Wesermündung positiv)
- Geprüft werden soll, welche Anlagen in Schleswig-Holstein und dem südlichen Dänemark als potentielle Abnehmer in Frage kämen und welche Ansprüche sie an die Pellets hätten (z.B. Lagerstabilität, Versorgungssicherheit, Brenneigenschaften, usw.)
- Drittmittelgeber: Kreis Nordfriesland
- Verfasser des Berichts:  
ENERGIE 2.0 (Kiel)
- Abschluss des Berichts ist für Ende Januar 2014 vorgesehen

Gesammelter Treibsel am Friedrich-Wilhelm-Lübke-Koog (2004)

Quelle: [www.thomsenland.de](http://www.thomsenland.de)



### 3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (32)

---

#### Projektentwickler Energiegenossenschaften

- Fortbildungskursus zum Projektentwickler für Energiegenossenschaften.
- Fokus: Genossenschaften zur Wärmenutzung (z.B. genossenschaftlicher Betrieb von Wärmenetzen).
- Online-Fernlehrgang mit drei Präsenzphasen in Schleswig-Holstein (Futterkamp, Breklum, Plön)
- Drittmittelgeber: MELUR, EKSH
- Umsetzung durch Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume (BNUR)
- Start: November 2013
- Ende: Mai 2014
- Teilnehmer aus NF werden bei Kursgebühren über das Budget der Energie-Modellregion zu 50% bezuschusst

### 3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (33)

---

#### **Netzwerk- und Projektarbeit im Handlungsfeld Wirtschaft & Energie**

Leitung: Gunnar Thöle (Klimaschutzmanagement, Kreis Nordfriesland):

- **Projektgruppe Energieeffizientes Wohnen**
  - Projekt ist abgeschlossen
  
- **AG Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit**
  - Teilnehmer: Akteure, die sich in Nordfriesland im Klimaschutz engagieren
  - Aufgabe: Erarbeitung eines gemeinsamen Öffentlichkeitsarbeitskonzeptes (Internetauftritt, Kommunikationsstrategie), Informationsweitergabe und Vernetzung der Teilnehmer mit Kreis NF und untereinander
  
- **AG Öffentliche Liegenschaften**
  - Teilnehmer: Gebäudeverwalter der Ämter und Gemeinden
  - Aufgabe: Optimierung des Energie- und Gebäudemanagements
  
- **AG Verkehr und Elektromobilität**
  - Teilnehmer: Akteure aus dem Bereich Elektromobilität, u.a. eE4mobile eG
  - Aufgabe: Koordinierung von Öffentlichkeitsarbeit und Ladeinfrastruktur

### 3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (34)

---

#### **Öffentlichkeitsarbeit**

- **Homepage**

- [www.aktivregion-nf-nord.de](http://www.aktivregion-nf-nord.de)
- <http://www.bioenergieregion-nf-nord.de/>



- **Presseberichterstattung**

- zu Vorstandssitzungen, Veranstaltungen, Projektabschlüssen/ Einweihungen
- i.d.R. auch auf der Homepage zu finden

- **Bildungskonferenzen**

- **Infos zu Quartiersentwicklung und –förderung**

- AG „Wohnen im Alter in Bordelum“

### 3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (35)

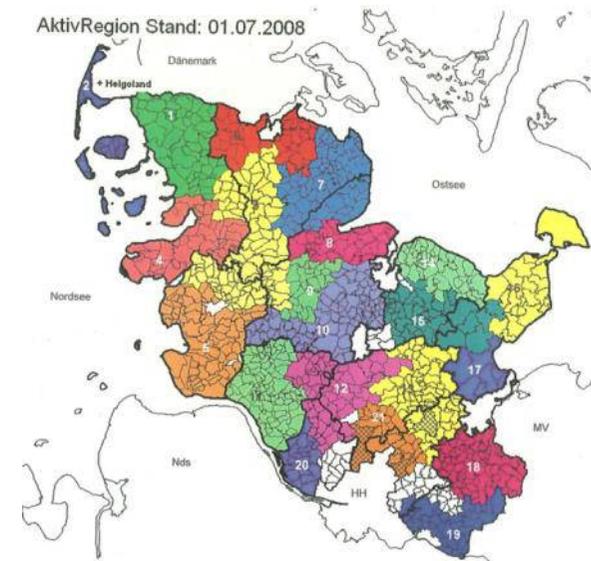
---

#### **Kontakt zur Geschäftsstelle:**

Regionalmanagerin Carla Kresel  
[c.kresel@aktivregion-nf-nord.de](mailto:c.kresel@aktivregion-nf-nord.de)

Projektmanager Bioenergie Simon Rietz  
[s.rietz@aktivregion-nf-nord.de](mailto:s.rietz@aktivregion-nf-nord.de)

[www.aktivregion-nf-nord.de](http://www.aktivregion-nf-nord.de)



## 4. Ausblick auf die neue Förderperiode 2014-2020

---

- **Derzeitige Budgetanmeldung des Landes beim SH-EPLR: 63 Mio. €**
  - 3 Mio. € EU-Mittel pro AktivRegion für 7 Jahre (Grundbudget)
  - dieses würde für 21 AktivRegionen ausreichen, wenn weniger Mittel, werden eventuell weniger Regionen ausgewählt
  - Auf jeden Fall erfolgt die Auswahl über ein Auswahlverfahren (Bewertung der Strategien) = Wir müssen gut sein!
- **Regionalmanagement**
  - Förderquote 55%, Ziel: Brutto-Förderung
  - Auslegung auf 10 Jahre / Sicherstellung des RM in den n+3 Jahren (2015-2021/2023)
  - <25% der Grundbudgetssumme (bisher 20%)
- **Beteiligungsquote des ELER, wenn die Region nach Leader-Ansatz arbeitet:**  
80% (bislang 55%), Förderquote bis zu 80% der Nettokosten
- **Entscheidungsgremium** mit mehr als 50% privater Partner (GSR: „dabei ist auf der Entscheidungsfindungsebene weder der öffentliche Sektor noch eine einzelne Interessensgruppe mit mehr als 49 % der Stimmrechte vertreten“)
- **LAG-Gebiet**
  - 50.000 – 150.000 Einwohner
  - Keine Teilzugehörigkeit von Kommunen, Kommunen bis 35.000 Einwohnern

## 4. Ausblick auf die neue Förderperiode 2014-2020

---

### ➤ Arbeitsergebnis der AG EPLR – Empfehlung:

- **Regionalmanagement:** Die Kofinanzierung für das Management ist wie bisher mit Finanzierungsplan nach Jahren von den Regionen darzulegen d.h. inkl. kommunaler Beschlussfassung mit konkreten Zahlen
- **Öffentliche Projekte:** Die kommunalen Mitglieder der LAG fassen Beschlüsse:
  - Sie tragen die Strategie mit und unterstützen ihre Umsetzung. Sie sind gemeinsam mit den WiSo-Partnern verantwortlich für die IES Umsetzung.
  - Sie stellen die öffentliche Kofinanzierung grundsätzlich projektbezogen bereit. (Hierfür wird es einen Mustertext geben)
- **Private Projekte:**
  - Das **Land Schleswig-Holstein** wird gebeten, pro Jahr und LAG einen Betrag von 20.000 € pro LAG bereitzustellen, der für die Kofinanzierung von privaten Projekten eingesetzt werden kann. Dies macht einen jährliche Landesmittelbetrag in Höhe von ca. 500.000 € erforderlich.
  - **Damit** eine LAG diese Mittel in Anspruch nehmen kann, **muss** sie eine eigene öffentl. Kofinanzierung für private Projekte in gleicher Höhe bereitstellen (20.000 € pro Jahr).
  - Regionen **müssen** dieses Angebot **nicht vollständig** in Anspruch nehmen. Vielfach werden Kernthemen aber ohne private Maßnahmen kaum umsetzbar oder weniger effizient umsetzbar sein. Strategien, die keine privaten Projekte vorsehen, werden kaum Chancen im Qualitätswettbewerb haben.

## 4. Ausblick auf die neue Förderperiode 2014-2020

---

- **Umsatzsteuer nicht förderfähig (Ausnahme Regionalmanagement)**
- **Eigenleistungen nicht förderfähig**
- **Keine Förderung von**
  - gesetzlichen Aufgaben
  - Sanierungsmaßnahmen fraglich ? (Wo bleibt Modellhaftigkeit der Strategie)
- **Beihilferecht beachten, eventuell De-minimis-Förderung anwenden**
- **Haushaltsrecht beachten**
  - Angemessenheit der Kosten, Wirtschaftlichkeit
    - ist ein Förderbedarf vorhanden?
    - **Eigenmittel** mindestens 10% bei privaten Trägern, mindestens 25% von öffentlichen Trägern (soll auf 10% angepasst werden)
  - **Spenden** können nur als Eigenmittel eingesetzt werden, wenn sie vorher zweckungebunden eingeworben wurden
  - Der Erwerb von unbebauten Grundstücken kommt für eine Kofinanzierung in Betracht, sofern er nicht mehr als 10% der gesamten zuschussfähigen Ausgaben ausmacht.

## 5. Projektträger der AktivRegion stellen ihre Projekte vor

---

### **Intelligente Wegekonzepte**

#### **Projekthalt:**

- Messung der Oberflächenbelastung von Straßen und Wirtschaftswegen, die sich aus landwirtschaftlichem Verkehr ergeben
- Bohrkernuntersuchungen an ausgewählten Standorten
- Dokumentation von Fahrintensität mittels Sensoren und Kamerasystemen

**Projektträger:** Gemeinde Bordelum (mit Sönnebüll und Vollstedt)

**Projektpartner:** Fachhochschule Kiel

#### **Projektziele:**

- Erfassung des „Istzustands“ der Straßen/Wege in den Gemeinden
- Belastung von Straßen und Wirtschaftswege im Laufe eines Jahres erfassen
- Entwicklung eines Belastungsindex zur Planung von Instandsetzungsarbeiten
- Etablierung von Verkehrslenkungskonzepten zur Erntezeit

**Umsetzungsjahr:** 2014

**Kosten:** 50.000,- € (brutto)

**Fördersumme:** 23.109,25 € (55% der förderfähigen Kosten)

## 5. Projektträger der AktivRegion stellen ihre Projekte vor

---

### **Bürgerbus Ladelund**

#### **Projekthalt:**

- Kauf eines behindertengerechten Busses
- Ergänzung des ÖPNV zwischen Ladelund, Bramstedtlund, Achtrup, Leck in Zeiten, in denen ein regulärer Linienverkehr wirtschaftlich nicht darstellbar ist
- Betrieb durch den BürgerBusverein Ladelund e.V. / ehrenamtlichen FahrerInnen

**Projektträger:** Gemeinde Ladelund

**Projektpartner:** BürgerBusverein Ladelund e.V., Autokraft

#### **Projektziele:**

- Schließen einer Versorgungslücke aufgrund fehlendem ÖPNV
- Attraktivitätssteigerung der Gemeinde Ladelund als Wohnort
- Stärkung der ansässigen Betriebe
- Mobilitätssteigerung für Menschen ohne PKW
- Schaffung eines Ersatzes für das Taxi „Mama“, ggf. Reduzierung von Zweitautos

**Umsetzungsjahr:** 2013/2014

**Kosten:** 107.100 € brutto bzw. 90.000 € netto

**Fördersumme:** 49.500 €

## 6. Entlastung des Vorstandes

---

## 7. Wahl von Vorstandsmitgliedern

---

### Satzung § 6 (2):

- Die Mitgliederversammlung ist zuständig und verantwortlich für folgende Angelegenheiten:  
(2) Wahl und Entlastung des Vorstandes

Wahl heute!

- Wahl:
  - Kommunale Vertreter:
    - Knut Jessen, Bürgermeister der Stadt Bredstedt  
Nachfolger von Uwe Hems
  - Wirtschafts- und Sozialpartner
    - Achim Müllejans, Kreishandwerkerschaft Nordfriesland Nord  
Nachfolger von Berthold Brodersen (Handlungsfeld Wirtschaft)

## 8. Verschiedenes

---

-